

„Ein Fest, das zusammenbringt“

Stadtmarketing-Geschäftsführer **Florian Gruner** spricht über die Bedeutung des Fellbacher Maikäferfests.

Florian Gruner vom Fellbacher Stadtmarketing berichtet, welche Rolle das Maikäferfest in der Stadt einnimmt. Es findet am Sonntag, 5. Mai, zum 25. Mal mit einem verkaufsoffenen Sonntag statt.

Foto: Michael Käfer



Herr Gruner, es gibt wohl Stimmen, die verkaufsoffene Sonntage als „überholt“ bezeichnen. Andere halten dagegen, dass gerade solche Straßenfeste dem Trend entsprechen, dass Menschen das Einkaufen mehr und mehr mit einem Erlebnis verbinden wollen. Wie schätzen Sie die Rolle des Traditionsfests ein?

Ich bin überzeugt, dass es ganz entscheidend ist, dass so ein Fest wie das Maikäferfest die Leute zusammenbringt. Es sind Erlebnisse live vor Ort, die begeistern. Daher sind auch immer wieder Tausende beim Maikäferfest unterwegs. Und das ist genau das, was es beim Einkauf im Netz nicht gibt.

Das Maikäferfest geht in die 25. Runde. Was braucht es, dass das Event das Schwabenalter und noch weitere Auflagen feiern kann?

Die kreativen Ideen der Händler und der anderen Beteiligten sind der Schlüssel. Jedes Mal wird den Besuchern etwas Neues geboten, das ist klasse. Wenn das Fest langweilig wäre, hätte es keine Zukunft.

Das Maikäferfest kann auch als Vorbote für die Remstal-Gartenschau gesehen werden. Die Gäste sollen ja möglichst öffentlich kommen. Was ist geplant, dass sich die Bahnhofstraße als buntes Eingangstor zeigt?

Die beiden Blumentröge sind mit der Stadt, dem Gewerbeverein und dem Stadtmarketing platziert worden. Sie wurden von den Händlern schön gestaltet – und werben derzeit für das Maikäferfest.

Maikäferfest oder Fellbacher Herbst nur als Verkaufsveranstaltung anzusehen, würde den beiden Großevents nicht gerecht, oder?

Man würde verkennen, welche wichtige Rolle solche Traditionsfeste in einer Stadt einnehmen. Sie schaffen ein Stück Heimat und Identität. Menschen treffen sich und erfahren eine lebendige Stadt. Akteure sind Händler, viele Vereine, Organisationen und Engagierte. Das hat eine hohe Bedeutung für das gesellschaftliche Leben in der Stadt. Das bietet eine Lebensqualität, die anzieht. Nicht umsonst kommen jedes Mal viele Besucher auch aus der ganzen Umgebung.

Die Fragen stellte Eva Schäfer